

Bulldogs beißen wieder

Dornbirn/08.10.2016 – Einen wichtigen Heimsieg feierte der Dornbirner Eishockey Club in der Erste Bank Eishockey Liga mit 4:2 gegen HDD Olimpija Ljubljana. Das Team aus Vorarlberg konnte mit diesem Erfolg wieder Boden auf das Tabellenmittelfeld gutmachen.

19 Stunden nach der bitteren Heimleite gegen Znaim war für die Bulldogs Wiedergutmachung angesagt. Gegen das Tabellenschlusslicht aus Laibach mussten unbedingt Punkte her und die DEC-Cracks legten diesmal ein positives Startdrittel hin. Ein „2:0“ stand nach 20 Minuten auf der Anzeigetafel im Messestadion. Dustin Sylvester (5.) in familiärer Co-Produktion mit Bruder Cody und Jamie Arniel (20.) im Nachschuss sorgten für die Treffer. Zwischendurch vergaben die Dornbirner noch weitere hochkarätige Chancen, unter anderem traf D'Alvise nur Metall und Achermann scheiterte allein vor dem jungen Back-Up Jakob Raisp im Olimpija-Gehäuse. In der Folge blieben die Vorarlberger „am Drücker“, wenn auch die Slowenen zweimal verkürzen konnten. Zunächst durch Jonathan Harty (25./pp1) im Powerplay und nach der 3:1 Führung von Oliver Achmerann (28.), der den Laibach-Torhüter mit tollem Haken austanzte, durch einen Abstauber des Ex-Villachers Adis Alagic (31.). Charlie Sarault (34.) stellte aber mit einem Blueliner zum 4:2 die Zwei-Tore-Führung der Bulldogs wieder her.

Schlussdrittel torlos

Die Vorarlberger dominierten auch im Schlußdrittel deutlich, versäumten es aber das Score auszubauen. In den letzten Minuten gerieten die Dornbirner in Unterzahlsituationen und hatten noch bange Momente zu überstehen. DEC-Keeper Florian Hardy ließ sich aber nicht mehr bezwingen, womit die drei Punkte ins Trockene gebracht werden konnten.

Samstag, 08.10.2016 (Erste Bank Eishockey Liga):

Dornbirner Eishockey Club – HDD Olimpija Ljubljana 4:2 (2:0, 2:2, 0:0)

Dornbirner Messestadion, 2.070 Zuschauer

SR: Gruber, Piragic; Schauer, Zgonc;

Tore:

DEC: 1:0 Sylvester D. (5.), 2:0 Arniel (20.), 3:1 Achermann (28.), 4:2 Sarault (34.)

OLL: 2:1 Harty (25./pp1), 3:2 Alagic (31.)

Strafen:

DEC: 14 min.

OLL: 6 min.

Line-Up:

DEC: Hardy – Schmidt, Magnan; Crawford, Caruso; Cody Sylvester, Konradsheim – Grabher Meier, Arniel, D'Alvise; Siddall, Sarault, Dustin Sylvester; Livingston, Achermann, Niki Petrik; Macierzynski, Dominic Haberl;

OLL: Raisp – Harty, Guimond; Planko, Groznik; Kristjan Cepon, Mark Cepon; Batic, Bazevics – Bussieres, Langkow, Ziga Pesut; Ropret, Pem, Gal Koren; Gilbert Gabor, Adis Alagic, Miha Zajc; Aljaz Chvatal, Sebastjan Hadzic, Tim Ograjensek;